Briefing Guide & Local Procedures

Schweizer Segelflugmeisterschaft 26. – 30. Juni 2021 in Grenchen

1. Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis 1
2. Lageplan 2
3. Training 4
4. Übernachtungen 4
5. Verpflegung 5
6. Finanzen 5
7. FORTIS Aufkleber 5
8. COVID-19 5
9. Safety 6
10. Tagesablauf und Programm 6
11. Bodenoperationen (für Schlepp) 8
12. Luftoperationen 12
13. Kommunikation 15
14. Schlepprouten / Routen für Eigenstarter 16
15. Tracking / Auswertung 18
16. WhatsApp Gruppe für SM2021 19

Liebe Piloten

Herzlich Willkommen an der SM 2021. Bitte lest den gesamten Briefing Guide aufmerksam durch. Das eine oder andere Detail könnte auch für routinierte Wettbewerbsflieger neu sein.

1.1 Der Organisator

Der AeroClub Grenchen (AeCG) ist offizieller Organisator der SM 2021. Für den Anlass hat der Verein ein eigenes OK gebildet. Dieses setzt sich aus Mitgliedern des AeroClub Grenchen und der Segel- und Motorfluggruppe Grenchen (SMG) zusammen.

1.2 Eckdaten

Daten	Samstag, 26. Juni 2021 bis Mittwoch, 30. Juni 2021
Organisationskomitee	Siehe Website: http://sm2021.aeroclub-grenchen.ch/
Kontakt (E-Mail)	sm2021@aeroclub-grenchen.ch
Kontakt (OK)	+ 41 77 435 74 10 (Cyrill Kobler)
Kontakt (Flugdienstleiter)	+ 41 79 353 13 51 (Roland Marti)
Kontakt Konkurrenzleiter	+41 79 390 19 68 (Yves Gerster)
Teilnehmer (max.)	50 Piloten

2. Lageplan

2.1 Zufahrt

Legende

1) Autobahnzubringer A5 von Solothurn
2) Autobahnzubringer A5 von Biel
3) Autobahnausfahrt
4) Zufahrt Segelfluggelände (signalisiert)
   Hinweis: Die Zufahrt zum Segelfluggelände erfolgt direkt ab der Hauptstrasse (erste Strasse rechts nach der Autobahnausfahrt). Es ist beim Ein- und Ausfahren Vorsicht geboten!
5) Zufahrt Haupteingang LSZG
6) Gesamtes Flughafengelände

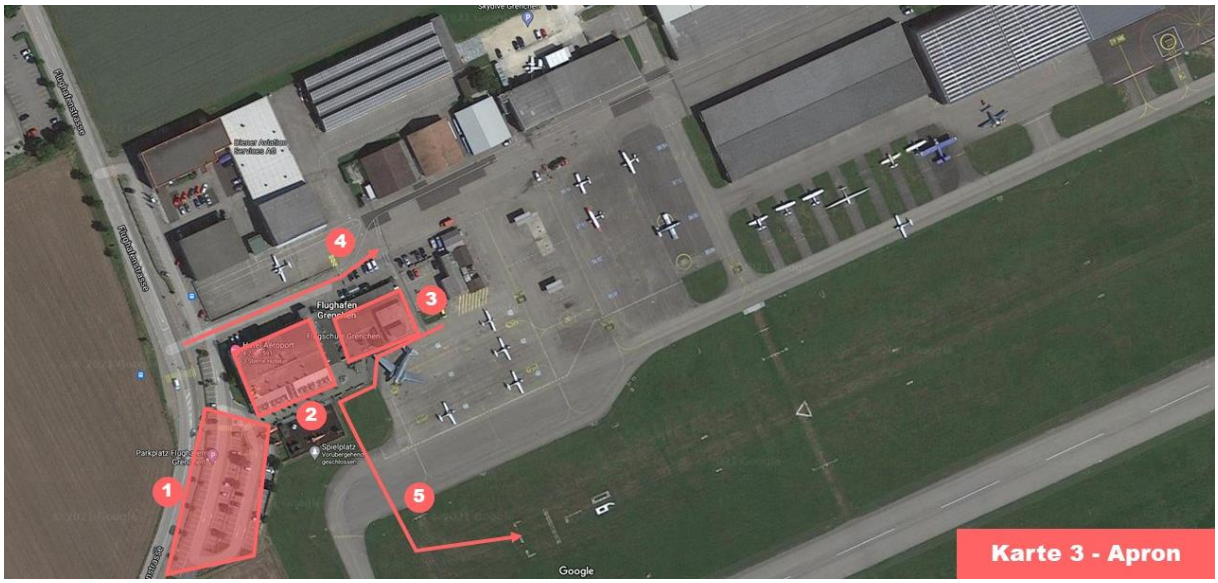
2.2 Flughafengelände

Karte 2 - Flugplatz

Legende

1) Transfer via Hauptstrasse vom Segelfluggelände zum Briefing/Check-in/Hotel
   Hinweis: Ein Transfer von Nord nach Süd innerhalb des Flughafens ist nicht möglich.
2) Airporthotel
   Auf der linken (westlichen) Terrassenseite des Hoteleingangs findet folgendes statt:
   - Check-in (Details zum Check-in folgen)
   - Briefing
   - Essen
   - Rangverkündigung
3) Tower, C-Büro und offizieller Zugang zum Airport
4) Zufahrt für die offene Klasse mit privatem Auto und Anhänger. Sammelplatz ist direkt nach der Barriere, Transfer auf die Piste erfolgt mit Helfer.
   Wichtig: Die Zufahrt muss am Freitagabend zwischen 1800 und 2100 Uhr erfolgen und wird vom OK der SM 2021 koordiniert. Details folgen.
5) Graspiste Nord (06L / 24R) für das Bereitstellen der gemischten offenen Klasse.
6) Concrete Runway (06 / 24) wird für den Start der gemischten offenen Klasse verwendet.
7) Graspiste Süd (06R / 24L) Landepiste für die Schleppflugzeuge und Segelflieger
8) Glider Strip für den Start der gemischten 15m Klasse und zur Landung am Abend.
9) «Apron» Segelflug beinhaltet
   - Parkplätze für Anhänger und Privatautos
   - Mobile Toilette
   - Zugang (nur von Süden) zu den Segelflugpisten
   - Bei einem positiven Meteo-Entscheid transferiert die gemischte 15m Klasse vom Airporthotel (2) via Strasse (1) zum Gelände für die Startvorbereitungen. Die gemischte offene Klasse transferiert via Haupteingang (3) beim C-Büro zur Nordpiste.
10) Fussweg auf die Nordpiste via C-Büro.
    Wichtig: Für das Kreuzen des Rollwegs braucht es keine Freigabe, jedoch muss eine gelbe Weste getragen werden. Flugzeuge haben generell Vortritt!

2.3 Apron



Karte 3 - Apron

Legende

1) Parkplatz für Teilnehmende, die im Hotel übernachten
2) Airporthotel (siehe voriges Kapitel)
3) Tower (siehe voriges Kapitel)
4) Zufahrt für Eigenstarter mit privatem Auto und Anhänger (siehe voriges Kapitel)
5) Fussweg auf die Nordpiste via C-Büro (siege voriges Kapitel)

3. Training

- Optionales Training 1-2 Tage vor den Meisterschaften. Falls ihr vor Freitagabend anreisen möchtet, meldet euch möglichst frühzeitig beim OK (sm2021@aeroclub-grenchen.ch)

4. Übernachtungen

- Hotel: Bei Bedarf steht den Teilnehmenden das Airport Hotel zu Vorzugskonditionen zur Verfügung:
  - Einzelzimmer Komfort vollklimatisiert à CHF 105,00 (statt CHF 115.00)
  - Doppelzimmer Komfort vollklimatisiert à CHF 155,00 (statt CHF 165.00) (Achtung: Grand lit, Betten können nicht auseinandergezogen werden).
  - Die Preise verstehen sich pro Zimmer und Tag. Inkl. Frühstück, MwSt., Service aber exkl. Tourismusgebühr von CHF1.00/Person und Tag.
  - Die Zimmer sind mit Dusche/WC, Flat-TV, Direktwahltelefon und Internetanschluss ausgestattet.
  - Das Frühstücksbuffet ist von 06.45 Uhr bis 09.30 Uhr im Restaurant geöffnet.
  - Die Reservation erfolgt direkt über das Hotel (reception@airporthotel.ch) mit dem Vermerk «SM Grenchen».
- Camping
  - Zelten und Campingwagen können auf dem Kiesplatz im Süden hingestellt werden.
  - WC's stehen zur Verfügung
  - Eine Dusche gibt es auf der Nordseite vom Flugplatz. Alternativ ist die Badi gleich gegenüber vom Flughafen von 08:30 – 20:30 für Besucher geöffnet.
  - Strom steht im Süden nicht zur Verfügung.
  - Camping ist kostenlos.

5. Verpflegung

- Auf dem Segelfluggelände ist ein kleines Zelt mit Getränken und kleinen Snacks zu einem Unkostenbeitrag verfügbar.
- Die restliche Verpflegung erfolgt privat oder über das Airporthotel. Es wird täglich ein separates SM-Menü am Abend angeboten (ca. CHF 25.-).

6. Finanzen

- Teilnahmegebühr
  Einzahlen der Gebühr von CHF 200.- (resp. CHF 100.- für Junioren) vor der SM
- Schleppgebühren
  Bezahlen der Schleppgebühren nach der SM
- Bei Absage der SM, positivem Coronatest oder bei Quarantäne eines Teilnehmenden wird der betroffenen Person die Anmeldegebühr zu 100 % rückerstattet.

7. FORTIS Aufkleber

- Die Schweizer Segelflugmeisterschaft 2021 wird präsentiert von der Grenchner Uhrenfirma FORTIS. Als Dank für die grossartige Unterstützung werden wir an jedem Segelflugzeug zwei kleine Sticker (21.0 cm x 10.5 cm) anbringen. Die Aufkleber müssen beim Start zum 1. Task links und rechts unterhalb des Capots montiert sein. Die Sticker erhaltet ihr beim Check-in.

8. COVID-19

Das OK der SM 2021 ist zuversichtlich, dass die SM 2021 wie geplant durchgeführt werden kann. Sollten sich die Einschränkungen unerwartet bis im Juni nochmals verändern, werden die Teilnehmenden umgehend informiert. Bei einer Absage wird das einbezahlte Startgeld zu 100 % rückerstattet.

Das OK ist auf 2 Szenarien vorbereitet:

1) Normal-Szenario
   Nach heutigem Stand (1. Juni 2021) kommt diese Variante zur Anwendung. Der Briefing-Guide und das Programm basieren auf diesem Szenario.

2) Minimal-Szenario
   Bei dieser Variante werden alle Aktivitäten ausserhalb des eigentlichen Wettkampfes gestrichen und das Briefing würde virtuell stattfinden.
   Die Teilnehmenden werden bei diesem Szenario in Gruppen von max. 15 Personen eingeteilt. Die Gruppen werden für den Startablauf in Sektoren eingeteilt.
   Weitere Infos zu diesem Szenario wird das OK bei Bedarf im Juni veröffentlichen.

Wichtig: Alle Teilnehmer müssen entweder geimpft sein, eine COVID Erkrankung hinter sich haben oder einen negativen Schnelltest haben. Wer Krankheitssymptome hat darf nicht auf den Flugplatz kommen. Die Organisatoren vertrauen, dass dies von allen Piloten berücksichtigt wird und führt keine Kontrollen durch.

9. Safety

Die Segelflug SM 2021 steht unter dem Motto:

SAFETY IS NO ACCIDENT AND NO INCIDENT

Keine gefährlichen Annäherungen in der Luft
Mit einer intensiven, systematischen Luftraumüberwachung habe ich jederzeit die Übersicht über die "Luftlage"

Als Organisator haben wir uns zum Ziel gesetzt eine sichere und unfallfreie Meisterschaft mit vielen großartigen Flugerlebnissen durchzuführen. Unser Safety Officer ist Willy Dysli (079 315 84 49). Bitte geht bei sämtlichen Sicherheitsthemen auf ihn zu. Weitere Details zur Safety erläutern wir bei den Morgenbriefings.

10. Tagesablauf und Programm

- Die Kommunikation findet hauptsächlich per Whatsapp statt. Die Zeiten vom Briefing etc. können somit jederzeit geändert werden.
- Treffpunkt
  - Grundsätzlicher Treffpunkt wird auf der Westseite der Airporthotel-Terrasse sein.
  - Hierzu gehören
    - Check-in
    - Information
    - Wettkampfbüro
    - Briefing

- Briefing
  - Aufgrund von Corona wird das tägliche Briefing draussen auf der gedeckten Terrasse westlich des Eingangs zum Airporthotel stattfinden.
  - Zeitpunkt: Siehe Programm weiter unten.
    -> Eröffnungsbriefing 09:30 Uhr, danach Briefing jeweils um 10:00 Uhr

- Programm Stand 1. Juni 2021 (Änderungen vorbehalten. Das aktuelle Programm ist auf der Website verfügbar).

SM Grenchen 26. - 30. Juni 2021

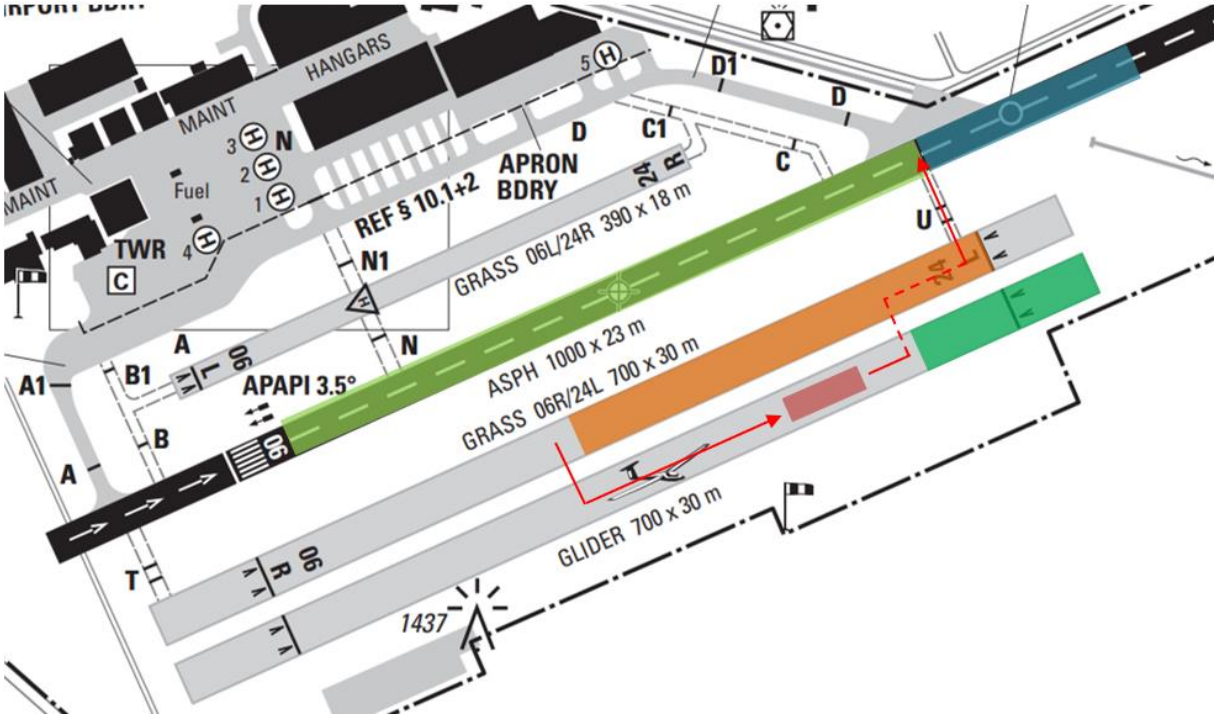
	Fr, 25. Juni 2021	Samstag, 26. Juni 2021	Sonntag, 27. Juni 2021	Montag, 28. Juni 2021	Dienstag, 29. Juni 2021	Mittwoch, 30. Juni 2021
	Aufbau	Eröffnung SM			Fortis Grill & Chill	Rangverkündigung
6:00						
7:00						
8:00	Letzte Vorbereitungen (OK)	Tagesbriefing Helfer & Check-in	Tagesbriefing Helfer	Tagesbriefing Helfer	Tagesbriefing Helfer	Tagesbriefing Helfer
9:00		0930: Eröffnungsbriefing				
10:00			1000: Briefing	1000: Briefing	1000: Briefing	1000: Briefing
11:00		Task 1	Task 2	Task 3	Task 4	Task 5 (kurzer Task)
12:00						
13:00						
14:00	Check-in der Teilnehmer am Freitag bis 2100 oder am Samstag bis um 09:00.					
15:00						
16:00						
17:00						Rangverkündigung
18:00					Tages-Rangverkündigung	Abschluss SM 2021
19:00		Tages-Rangverkündigung	Tages-Rangverkündigung	Tages-Rangverkündigung	Fortis Grill & Chill	Abbau (OK)
20:00		Speis und Trank auf der Terrasse des Airport-Hotel	Speis und Trank auf der Terrasse des Airport-Hotel	Speis und Trank auf der Terrasse des Airport-Hotel		
21:00						
22:00						
23:00						

11. Bodenoperationen (für Schlepp)

Die genaue Startaufstellung wird am Eröffnungsbriefing noch einmal erläutert.

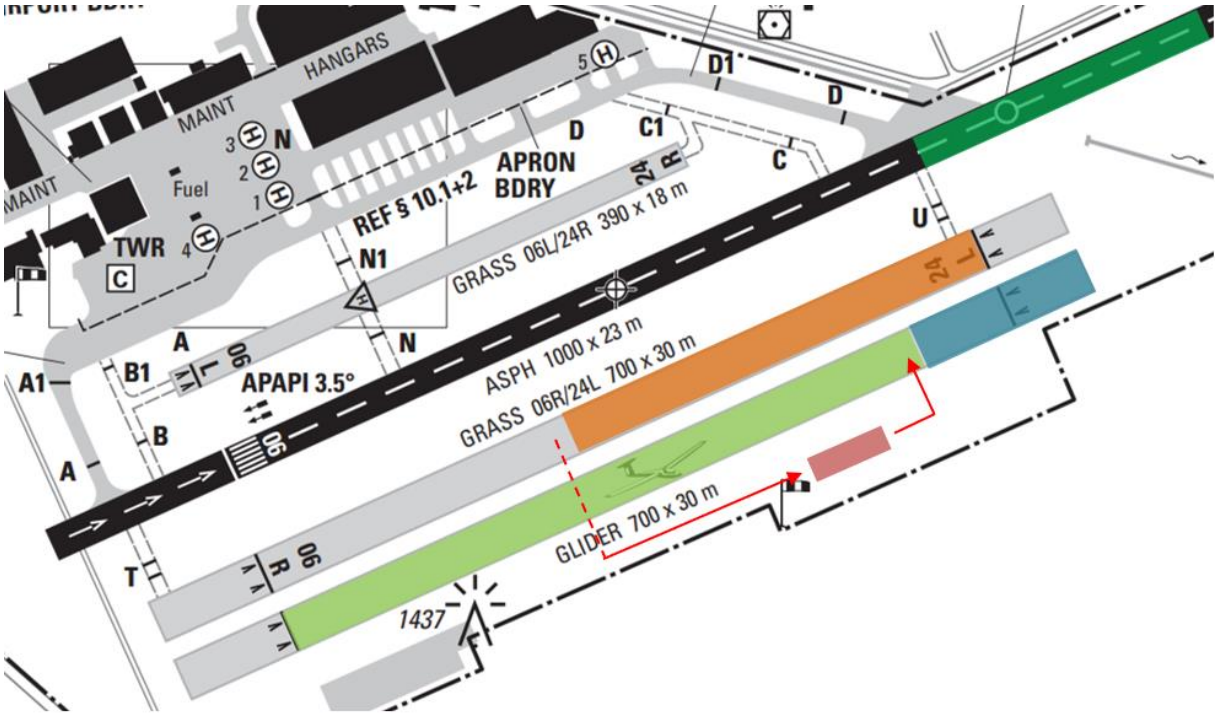
11.1 Bodenoperation RWY 24

11.1.1 Schlepp ab Hartbelag (gemischte offene Klasse)



- Startaufstellung gemischte offene Klasse (mixed open)
- Start Schlepp RWY 24 ab U
- Landung Schleppflugzeuge RWY 24 L
- Warteraum Schleppflugzeuge
- Bereitstellung der gemischten 15-m Klasse (mixed 15m)

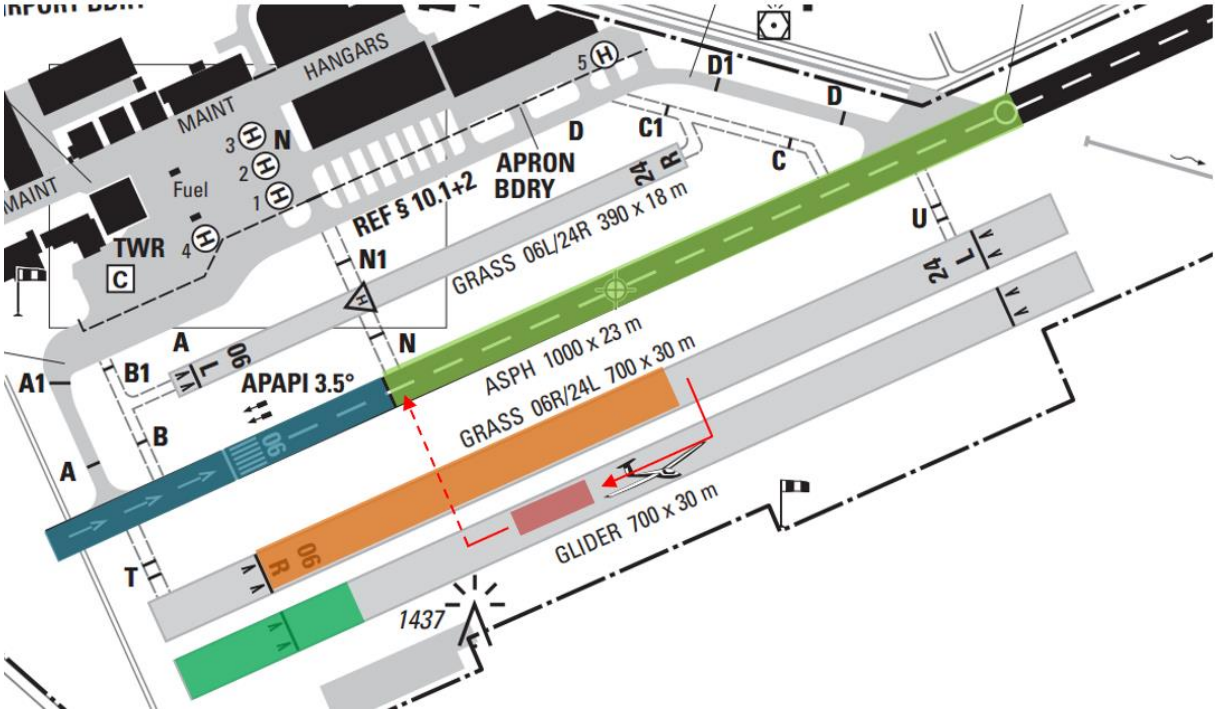
11.1.2 Schlepp ab Gliderstrip (gemischte 15-m Klasse)



- Bereitstellung der gemischten 15-m Klasse (mixed 15m)
- Start Schlepp Gliderstrip 24
- Landung Schleppflugzeuge RWY 24 L
- Warteraum Schleppflugzeuge
- Startaufstellung gemischte offene Klasse (mixed open)

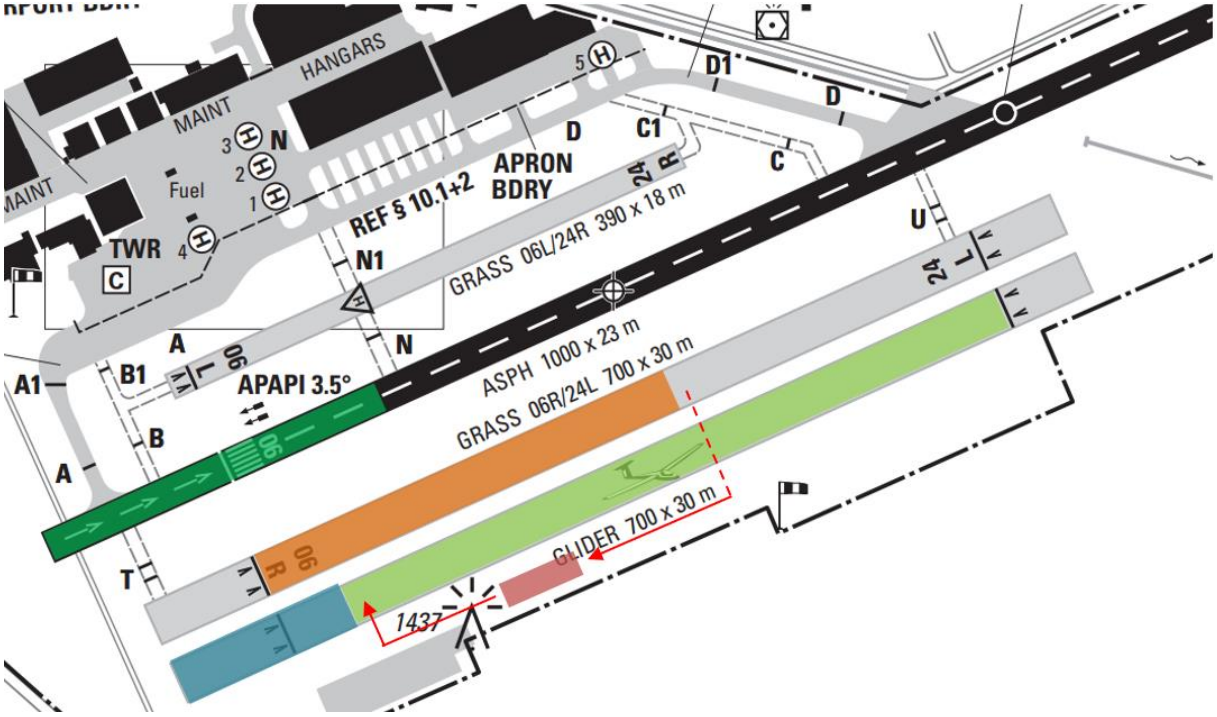
11.2 Bodenoperation RWY 06

11.2.1 Schlepp ab Hartbelag (gemischte offene Klasse)



- Startaufstellung gemischte offene Klasse (mixed open)
- Start Schlepp RWY 06 ab N
- Landung Schleppflugzeuge RWY 06 R
- Warteraum Schleppflugzeuge Gliderstrip
- Bereitstellung der gemischten 15-m Klasse (mixed 15m)

11.2.2 Schlepp ab Gliderstrip (gemischte 15-m Klasse)



- Bereitstellung der gemischten 15-m Klasse (mixed 15m)
- Start Schlepp Gliderstrip 06
- Landung Schleppflugzeuge RWY 06 R
- Warteraum Schleppflugzeuge
- Startaufstellung gemischte offene Klasse (mixed open)

12. Luftoperationen

Waypoints und Luftraumfiles findet ihr auf Soaringspot.

12.1 Luftraum

12.1.1 Allgemeines

Die CTR ist täglich von 09.00 LT bis 17.00 LT aktiv. Von 08.00LT – 09.00 LT und von 17.00 LT bis 21.00 LT ist RMZ (Radio Mandatory Zone).

12.1.2 CTR

Zwischen 09.00LT und 17.00LT ist die CTR Grenchen aktiv und wird von einem Air Traffic Controller kontrolliert. Während der SM gilt für die Segelflugpiloten ein vereinfachtes Einflugverfahren, mehr dazu weiter unten.
Jeder Task führt am Schluss durch einen Kontrollpunkt. Das Überfliegen des Kontrollpunktes ist dem Tower in Grenchen auf 120.105 MHZ zu melden (siehe Beispiel im Kapitel Kommunikation).

12.1.3 RMZ Radio Mandatory Zone

Wenn die RMZ aktiv ist, ist Grenchen ein unkontrollierter Luftraum (siehe AIP Grenchen) und es gelten die Regeln des Luftraum Golf. Jeder Pilot muss selbstständig den Einflug in den Zielzylinder mittels Blind Calls bekannt geben. Die Funkfrequenz ist stets auf 120.105 MHZ zu halten. Es muss mit IFR Anflügen gerechnet werden.

12.2 Lufträume und Anflüge

12.2.1 Lufträume LSZG

	Aktive Zeiten	*Klasse*	*Frequenz*
CTR	*09.00 LT – 17.00 LT*	*D*	*120.105*
RMZ	*08.00 LT – 09.00 LT* *17.00 LT – 21.00 LT*	*G*	*120.105*
Glider Sector	*09.00 LT – 17.00 LT*	*(D)*	*127.580*
Parabox	*08.00LT -. 21.00 LT*	*D,G*	*Entry is prohibited*

12.2.2 Lufträume Enroute

Grundsätzlich gilt ein Flugverbot für CTR's TMA's und sonstige aktive Sperrzonen. Jeder Pilot ist selbst verantwortlich die nötigen Dokumente über Aktivitäten zu konsultieren. Es gelten die jeweiligen Luftraumregeln.
Es besteht die Möglichkeit, dass am Morgenbriefing gewisse Lufträume freigegeben werden, wie zum Beispiel die TMA Sektoren von Payerne oder Basel.

12.2.3 Parabox

Der Status der Parabox (aktiv / nicht aktiv) wird beim Briefing am Morgen bekannt gegeben. Wenn die Parabox aktiv ist, darf nicht durchgeflogen werden. Bei der Landung (Final tiefer als 100m AGL) kann im Einzelfall von einer Strafe abgesehen werden. Die Parabox ist im Luftraumfile ersichtlich.

12.2.4 TMA Basel

Die Untergrenze der TMA 1 und 3 von Basel wurde für die SM 2021 auf 6000 Fuss (1828 Meter über Meer) angehoben. Am Morgenbriefing wird kommuniziert, ob die Tangosektoren aktiv (Durchflug verboten) sind oder nicht.

12.2.5 Glidersector

Der Glidersector ist von 09.00 LT bis 17.00 LT aktiv. Funkfrequenz ist 127.580 MHz im Glidersector. Anschliessend ist RMZ und die ganze Kommunikation muss auf 120.105 MHz erfolgen.

12.2.6 Einflugpunkte und Zielzylinder

ID	*Radius*	*Höhe*	*Kurzbeschreib*	*ATC Call*
WP1	500m		Dorfzentrum Orpund	"Orpund"
WP2	500m		Autobahnkreisel Biel	"Bözingen"
WP3	500m		Anhöhe Rüttenen	"Rüttenen"
WP4	500m		Autobahnausfahrt Kriegstetten	"Kriegstetten"
WP5	500m		Gächliwil	"Gächliwil"
Zielzylinder	3km	730m AMSL	Pistenmitte Grenchen Hartbelag	

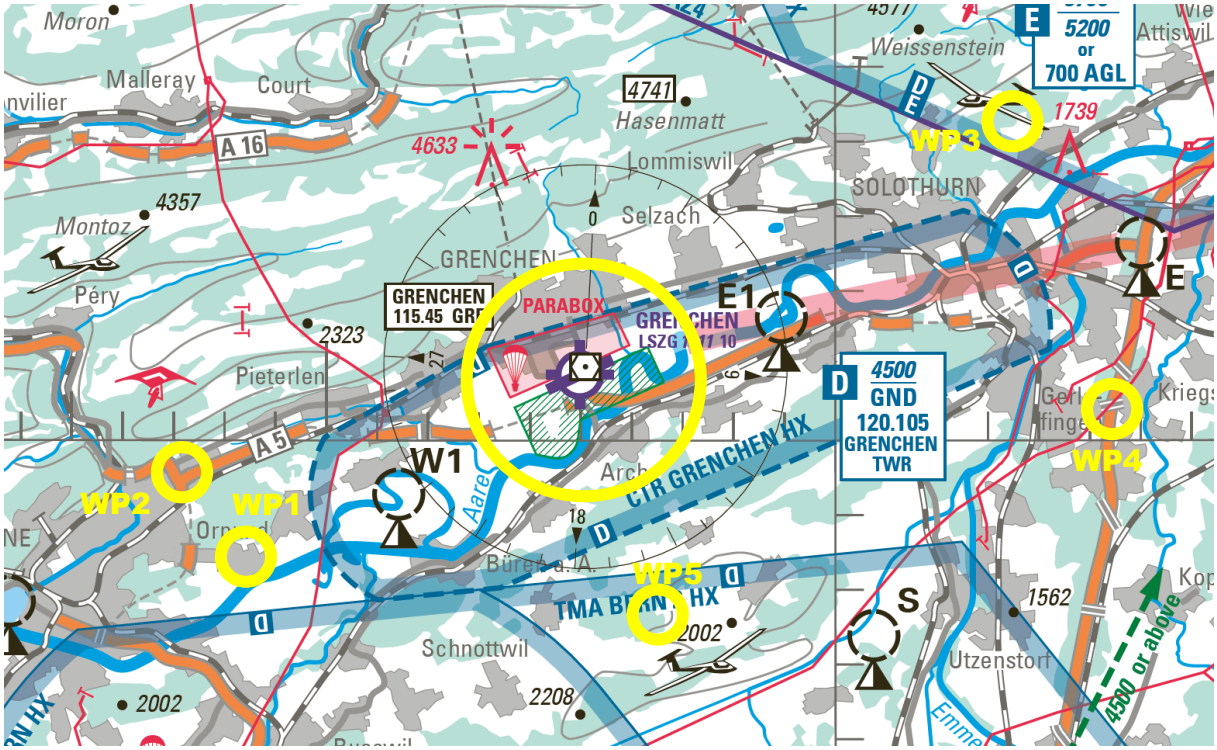
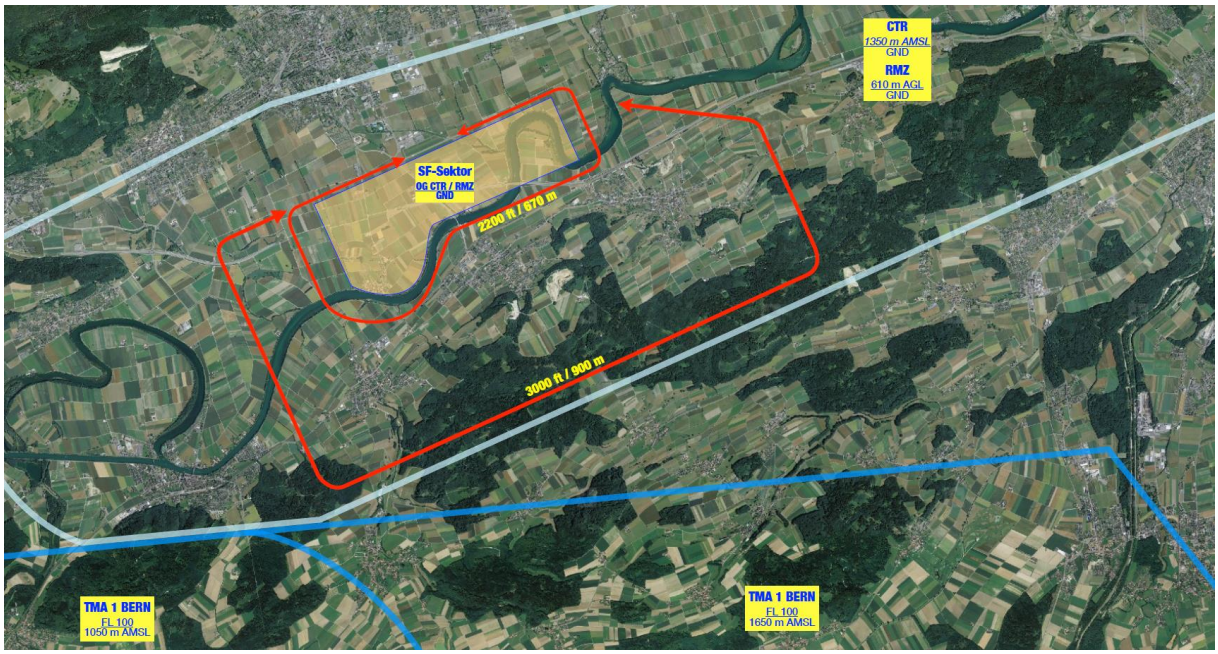
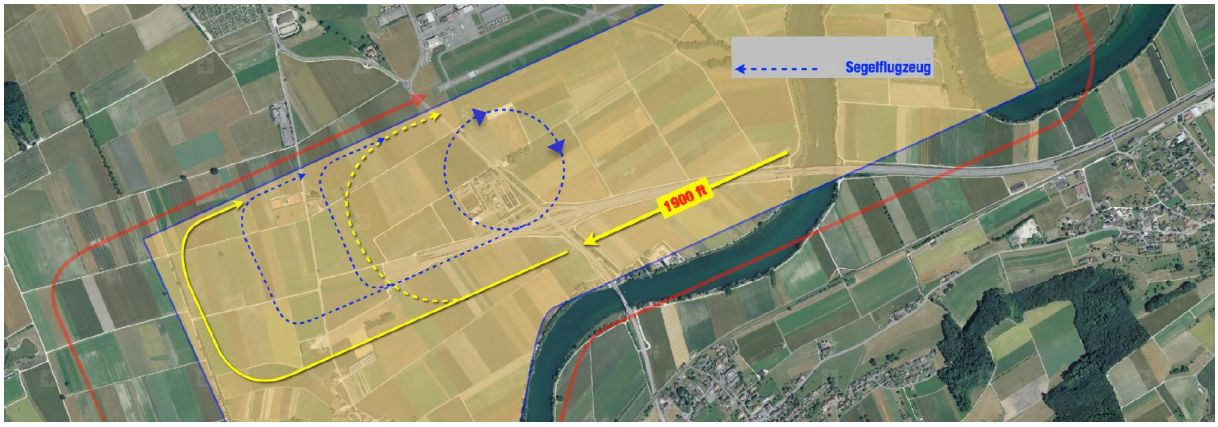


Figure: Die Karte zeigt gelb eingezeichnet die Einflugpunkte und den Zielzylinder, weiter ist rot markiert nördlich vom Flugplatz die Parabox eingezeichnet und südlich davon grün schraffiert der Glidersector.

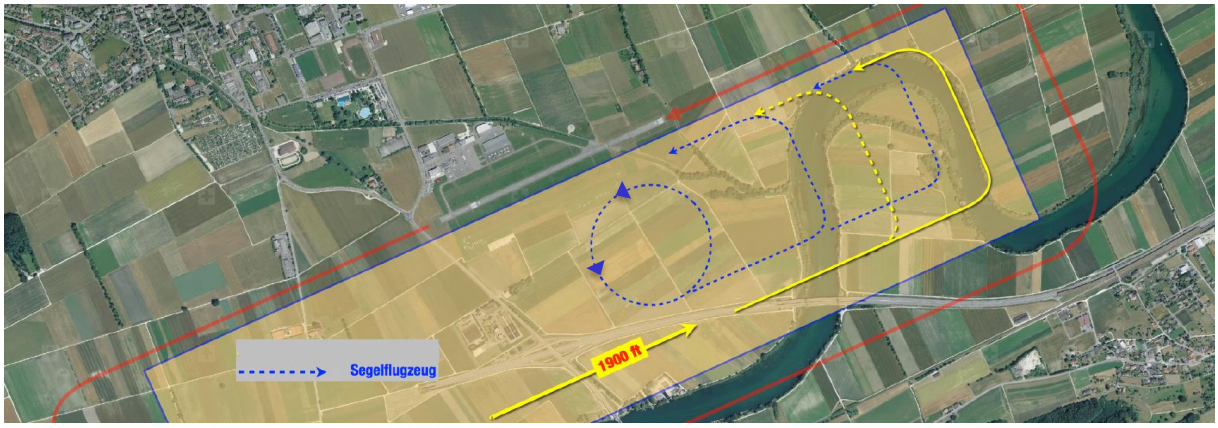
12.2.7 Glidersector (gelb schraffiert) und Circuits für Motorflugzeuge



12.2.8 Anflug im Glidersector bei RWY 06



12.2.9 Anflug im Glidersector bei RWY 24



12.2.10 Landung

Die Landung erfolgt auf einer der beiden Graspisten südlich von der Hartbelagspiste. Wenn möglich nach der Landung die Piste südlich verlassen so kann effizient gelandet werden. Helfer werden die Piloten beim Wegschieben unterstützen. Wenn mehrere Flugzeuge im Anflug sind, möglichst lang landen.

13. Kommunikation

13.1 Allgemein

Beim Einflug sollte, wenn vorhanden, der Transponder auf Mode Alt geschaltet werden.
Es muss keine Einflugfreigabe angefordert werden. Für die SM gilt die Einflugfreigabe in die CTR vom Meldepunkt zum Glidersector als erteilt, wenn das Rufzeichen an einem der 5 definierten Einflugpunkte mit Höhenangaben kommuniziert wird und in einem geraden Gleitflug zum Glidersector eingeflogen wird.

13.2 Beispiel Kommunikation CTR (Landung vor 17 Uhr LT)

Frequenz 120.105 MHZ

Segelflieger: Grenchen Tower, HB-1234 Bözingen 1400m for approach

TWR: HB-1234, entering approved*

Segeflieger befindet sich im Segelflugsektor (bereits im Zielzylinder)

Segelflieger: HB-1234 Glidersector 1000m, changing

TWR: HB-1234

Segelflieger wechselt Frequenz auf **127.580 MHz (**Landung vor 17 Uhr)

Segelflieger: HB-1234 Glidersector at 1000m descending for Gliderstrip 06

HB-1234 Glider downwind Gliderstrip 06

HB-1234 Final Gliderstrip 06

*Wichtig: Die Bewilligung vom TWR gilt nur für den direkten Einflug vom Kontrollpunkt direkt zur Segelflugpiste (Glidersector). Falls du eine andere Route fliegen möchtest, muss dies unverzüglich dem ATCO gemeldet werden.

13.3 Beispiel Kommunikation RMZ (Landung nach 17 Uhr LT)

Frequenz 120.105 MHZ

Segelflieger: Grenchen Aerodrome, HB-1234 Bözingen at 1400m proceeding to glider sector

Segelflieger befindet sich im Segelflugsektor (bereits im Zielzylinder)

Segelflieger: HB-1234 Glidersector 1000m descending for Gliderstrip 06

HB-1234 Glider downwind Gliderstrip 06

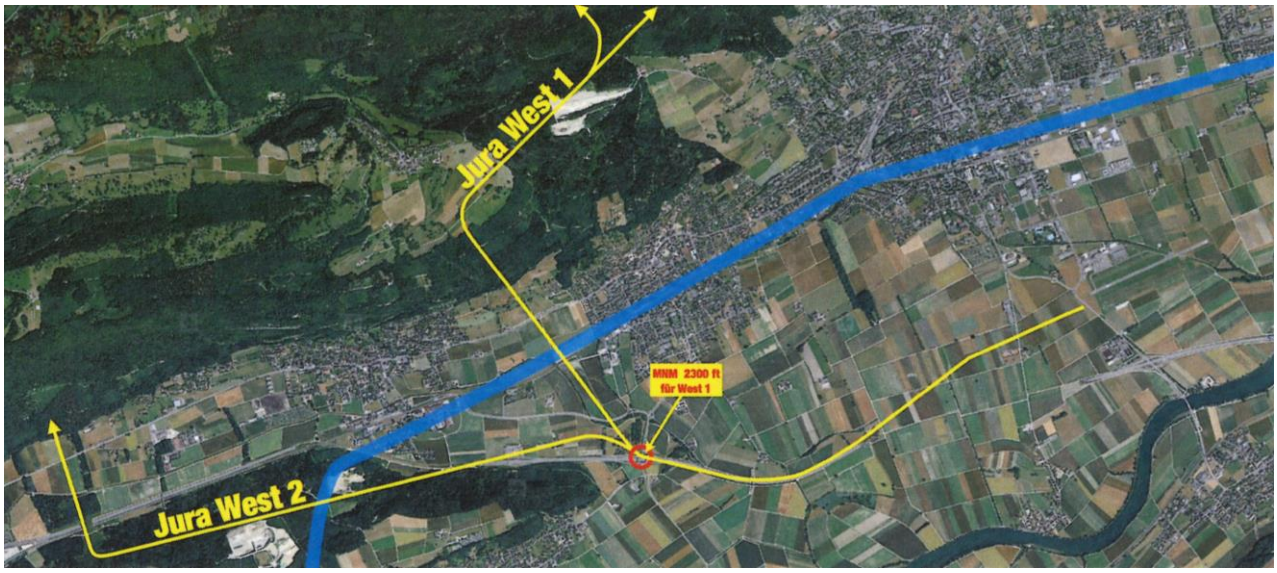
HB-1234 Final Gliderstrip 06

14. Schlepprouten / Routen für Eigenstarter

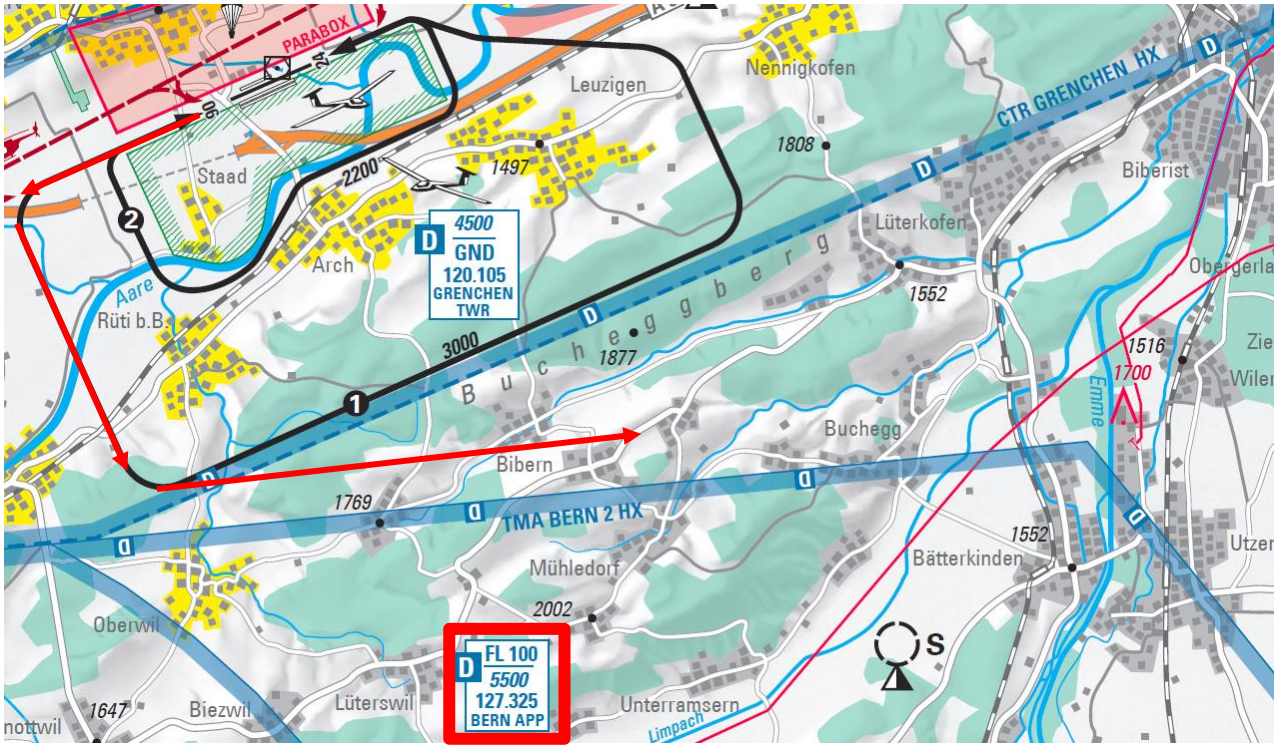
Die genaue Abflugroute für den jeweiligen Task wird jeden Tag beim Briefing bekannt gegeben.

14.1 Abflug RWY 24

14.1.1 Schlepproute Jura West

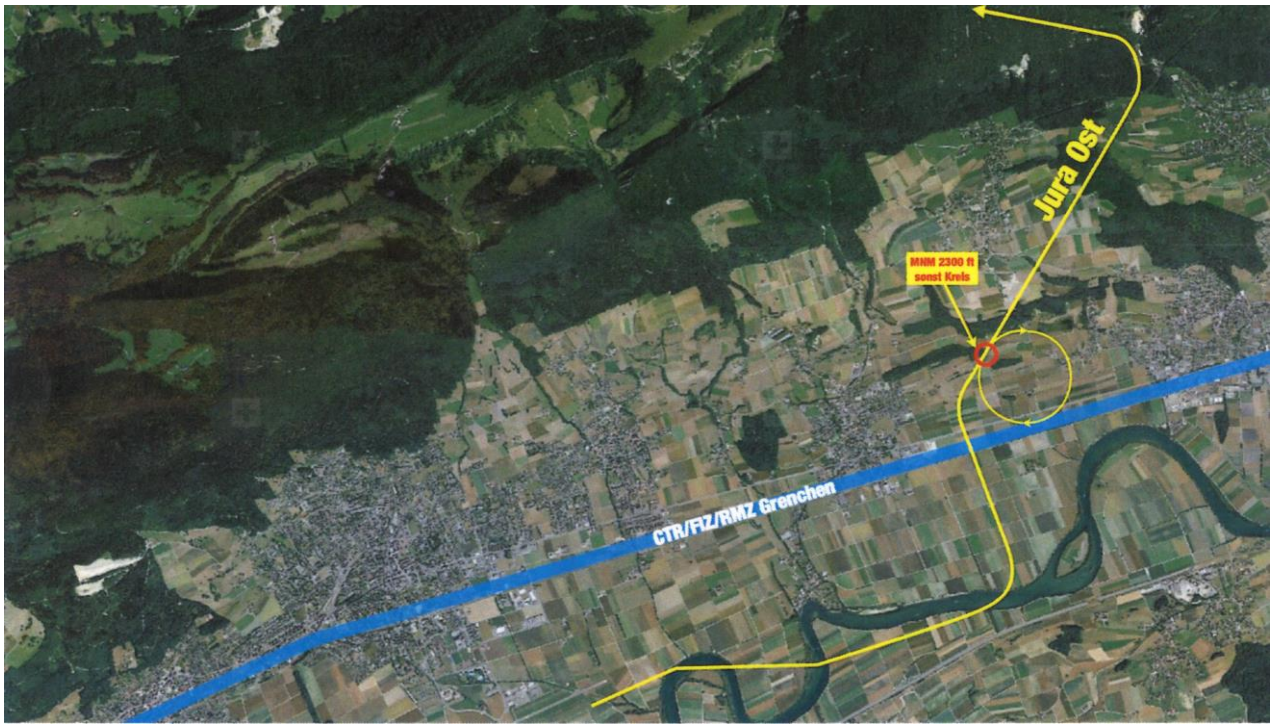


14.1.2 Schlepproute Bucheggberg (via Outer Crosswind)

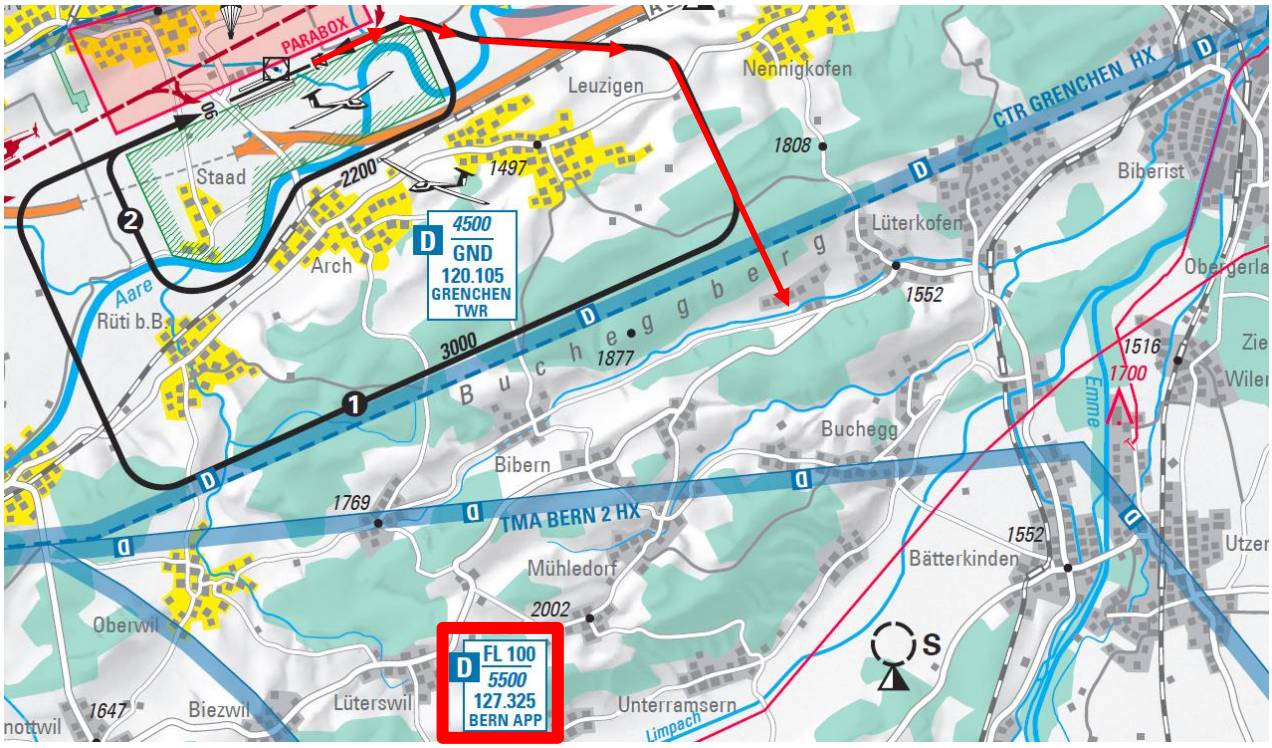


14.2 Abflug RWY 06

14.2.1 Schlepproute Jura Ost



14.2.2 Schlepproute Bucheggberg (via Outer RH Crosswind)



14.3 Klinkverfahren

Die Klinkregion für den jeweiligen Task wird jeden Tag durch die Konkurenzleitung definiert. Diese wird so gewählt, dass die beiden Klassen jeweils in eine unterschiedliche Region geschleppt werden. Am Tagesbriefing der Schlepppiloten werden jeweils die beiden Klinkregionen und die jeweiligen Klinkhöhen für den aktuellen Tagestask im Detail besprochen.
Sobald die Klinkregion und die definierte Höhe erreicht ist, gibt der Schlepppilot dem Segelflugzeug das Signal zum Klinken. Dies geschieht mit einer eindeutigen Links- und Rechtsbewegung um die Längsachse.

14.4 Rückholung

Falls Teilnehmer von anderen Flugplätzen einen Rückschlepp nach Grenchen benötigen, wird je nach Situation und Anzahl der zurückschleppenden Segelflugzeuge vor Ort über das Vorgehen entschieden und die nötigen Massnahmen getroffen. Grundsätzlich wird der Rückschleppdienst durch die Segel -und Motorfluggruppe Grenchen (SMG) gestellt.

Das OK versucht die Piloten, welche einen Anhängertransport benötigen organisatorisch so gut wie möglich zu unterstützen, kann aber keinen fixen Rückholservice per Strasse anbieten.

Alle Piloten, welche nicht in LSZG landen, müssen (!) dem Flugdienstleiter (+ 41 79 353 13 51 - Roland Marti) eine Nachricht mit Namen, Flugzeug-Immatrikulation und Position senden.

15. Tracking / Auswertung

Die Loggerfiles können nach dem Flug online auf der offiziellen Website der SM2021 hochgeladen werden.

Wichtig: Bitte ändert die Dateinamen vor dem Upload nicht! Die Dateien werden anhand der gemeldeten Logger ID automatisch dem richtigen Piloten zugewiesen. Solltet ihr einen anderen Logger als gemeldet verwenden, so teilt dies bitte vor den Meisterschaften frühzeitig mit.

16. WhatsApp Gruppe für SM2021

Während der SM 2021 kommuniziert das OK für kurzfristige Mitteilungen per WhatsApp. Wir bitten alle Teilnehmer bis am Donnerstag, 24.6.2021 der Gruppe beizutreten. Der Beitritt ist ab sofort möglich:

https://chat.whatsapp.com/D4OwO85fjG43w2Hr7wHEh2

Falls du nach wie vor offene Fragen oder Anliegen hast, melde dich ungeniert beim OK (sm2021@aeroclub-grenchen.ch).